

Düngeempfehlung

	wann	was	wieviel	zum Beispiel für
Rasen	III - IV	Engelharts Rasendünger Engelharts Boden aktiv Algomin Meeralkalk	100 - 120 g/m ² 100 - 120 g/m ² nach Bodenprobe	Parkrasen, Sportrasen, Golfgras, Spielwiesen, Ziergräser, Schilfgräser, Farne, Silberährengras, Pampasgras, Liebesgras, Lampenputzergas,
	VII	Engelharts Rasendünger	80 - 100 g/m ²	Bambus, Segge, Blaustrahlhafer, Chinaschilf,
	X	Engelharts Herbstrasendünger Engelharts Boden aktiv	60 - 80 g/m ² 100 g/m ²	Bärenfell-Schwingel, Federgras, Reitgras, Bartgras, Blutgras, Japangras, Pfahlrohr,
	bei Humusvorbereitung u. Rollrasen einarbeiten	Engelharts Rasendünger Engelharts Boden aktiv	40 - 50 g/m ² 50 g/m ²	Rutenhirse, Blau-Schwingel, Haargras, Regenbogen-Schwingel, Zittergras, u.ä.
Rosens	III - IV	Engelharts Rosendünger	100 g/m ²	Beetrosen, Edelrosen, Fairyrosen, Wildrosen, ADR
	VI	Engelharts Rosendünger	60 g/m ²	Rosen, Historische Rosen, Bodendeckerrosen,
	nach Bedarf	Eifelgold Urgesteinsmehl	50 g/m ²	Stammrosen, Duftrosen, Zwergrosen, Hundsrosen,
	nach Pflanzengröße	Eifelgold Urgesteinsmehl	250 - 500 g 150 - 250 g	Strauchrosen, Englische Rosen, Zwergrosen, Kletterrose, Hochstammrosen, sämtliche Rosen
Rhododendren und Moorbeetpflanzen	Ende V	Engelharts Rhododendrondünger	150 g/m ²	Rhododendron, Azaleen, Moosbeere, Skimmie,
	VII	Engelharts Rhododendrondünger	60 g/m ²	Hortensien, Erika, Schattenglöckchen (Pieris), Glockenheide, Wollgras, Moorpogonie,
	Dünger aufstreuen und mit Rhododendreneerde abdecken Auf kalktolerante Unterlagen veredelte Rhododendren ca. 20% mehr Dünger			Torfmoosknabenkraut, Stängelwurzeln u.ä.
Bäume / Obstgehölze/ Sträucher Gehölze / Nadelgehölze	III	Engelharts Boden aktiv Engelharts Baumfit	100 g - 200 g/m ² 100 g/m ²	Läubbaue, Nadelbäume, Sträucher, Obstbäume, Büsche, Beerensträucher, Thujen,
	VII	Engelharts Baumfit	60 g/m ²	Buchsbaum, Kirschlorbeer, Eibe, Lebensbaum,
	bei Anpflanzung	Engelharts Baumfit	80 g/m ² oder 4 - 6 kg/m ³ 300 g - 500 g pro	Stechpalme / Ilex, Oleander, Platane, Tannen, Fichten, Eichen, Eschen, Magnolie, Weigelie, Liguster, Hibiskus,
	im Sommer	Engelharts Baumfit	120 g/m ²	Schmetterlingsflieder, Glanzmispel, Weißdorn, Weide, Ahorn, (Ess-) Kastanie, Zypresse, u.ä. alle Pflanzen die ausholzen.
bei Gehölz - u. Heckenschnitt	direkt nach dem Schnitt auch im Winter	Engelharts Baumfit	100 - 150 g/m ²	
Lanzendüngung für alte Bäume / alt Obstbäume / Streuobstwiesen / Bäume mit wenig Lebensraum	III VII	Engelharts Boden aktiv Engelharts Baumfit	50 g 50 g jeweils pro 1 cm Stammdurch- messer	Im Kronenbereich des Baumes angefangen 1m vom Stamm entfernt 10 Löcher bohren auf die, die Düngegabe verteilt wird. Das wiederholt man mit jeweils einem weiteren Meter Abstand zum Stamm. Man verhindert so, dass der Unterbewuchs die Nährstoffe schluckt. Die Düngegaben gießt man nach Steiner mit Schachtelhalm ein.

Anmerkung zum Rindenmulch siehe unten



Düngeempfehlung

	wann	was	wieviel	zum Beispiel für
Staudenbeete	III	Engelharts Gartendünger	100 g/m ²	Akelei, Windröschen, Funkie, Lilie, Phlox, Salbei, Rittersporn, Eisenhut, Taglilie, Sonnenhut, Wolfsmilch, Trollblume, Ehrenpreis, Erdbeeren, Storchschnabel, Geißbart, Schachblume, Peonien
	VI	Engelharts Gartendünger	80 g/m ²	
	IX	Engelharts Gartendünger	80 g/m ²	
Blumenbeete u. Gräber	bei Bepflanzung	Engelharts Gartendünger	100 g/m ²	Pflingstrosen, Christrosen, Maiglöckchen, Lungenkraut, Lavendel, Astern, Schwertlilien, u.ä.
	nach 6 Wochen	Engelharts Gartendünger	100 g/m ²	
	nach 12 Wochen	Engelharts Gartendünger	80 g/m ²	
Gemüse stark zehrend mittel-schwach zehrend Blattgemüse	bei Pflanzung	Engelharts Sti-p-Ka "Der Gemüsedünger"	150 g/m ²	Tomaten, Kräuter, Salat, alle Kohlsorten, Paprika, Sellerie, Brokkoli, Fenchel, Erbsen, Bohnen, Gurke, Auberginen, Chicoree, Chinakohl, Spinat, Kürbis, Zwiebeln, Kartoffeln, Erdbeeren, Lauch, Mangold, Radi, Mairübchen, Möhren, Pak Choi, Pastinaken, Petersilienwurzeln, Radieschen, Rhabarber, Rote Beete, Schwarzwurzeln u.ä.
	nach 6 Wochen	Engelharts Sti-p-Ka "Der Gemüsedünger"	100 g/m ²	
	bei Pflanzung	Engelharts Sti-p-Ka "Der Gemüsedünger"	80 g/m ²	
	nach 6 Wochen	Engelharts Sti-p-Ka "Der Gemüsedünger"	50 g/m ²	
	nach 6 Wochen zur Kopfdüngung	Engelharts Sti-p-Ka "Der Gemüsedünger"	100 g/m ²	
	Bei hohem Phosphatanteil	Engelharts Gartendünger phosphatfrei	Mit Kompost 5 l pro m ²	
Balkonkasten, Töpfe und Schalen	bei der Pflanzung	Engelharts Blumendünger	120 - 150 pro Meter 4 - 6 g/Liter (gehäufter Teelöffel)	Geranien, Begonien, Fuchsie, Petunie, Vanilleblume, Chrysanthemen, Mittagsblume, Lobelien, Männertreu u.ä.
Beet- und Gartenneuanlagen Beetvorbereitung	dann alle 6 Wochen Neuanlage, Hochbeete	Engelharts Blumendünger Engelharts Horn-Knochen-Blutmehl	50 g/m ² 100 - 150 g/m ²	Tomaten, Kräuter, Erdbeeren u.ä. Gemüsebeete, Staudenbeete, Mistbeete, Hochbeete, Rasenneuanlagen, Beetvorbereitung u. ä. ergänzt die fehlenden Nährstoffe Stickstoff und Kalium bei Kompost- oder Stallmistdüngung
Rottebeschleuniger Kompostverbesserer Erdmischungen	Kompostierung Herstellung von Erdmischungen	Engelharts Horn-Knochen-Blutmehl Engelharts Horn-Knochen-Blutmehl	1 kg/m ³ Kompostmaterial 4 - 6 kg/m ³ Erde je Liter Erde 4 - 6 g	Kompost, Stallmist zur Rottebeschleunigung, Geruchsbindung, Kompostaufbesserung Blumenerde, Pflanzerde, Moorbeeterde, Spezialerden, Mistbeeterde



Düngeempfehlung

	wann	was	wieviel	zum Beispiel für
sandige Böden Bodenverbesserung	im Frühjahr nach Bedarf	Engelharts Gartenton Edasil Bentonit weiß	200 - 250 g/m ² leicht einhacken	Obst, Gemüse, Blumen, Sträucher, Rasen, Beete, Garten, Weiden u.ä.
Erdmischungen Balkonpflanzen, Kübelpflanze, Schalen	im Frühjahr nach Bedarf	Engelharts Gartenton Edasil Bentonit weiß	Beimischung zur Pflanzerde 8 - 12 g/Liter (Esstlöffel)	Erdmischung für Kübel- und Balkonpflanzen Gemischt mit Engelharts Gartenton trocknet die Erde nie ganz aus. Sie bleibt immer wasseraufnahmefähig.
Lehmboden Bodenverbesserung, Erdmischung	Frühjahr und Herbst III/V - IX/X	Eifeldorf Urgesteinsmehl rot	100 g/m ² zusätzlich zu Kompost und Gründüngung im Frühjahr und Herbst leicht einhacken	Rosen, Obst, Gemüse, Blumen, Stäucher, Rasen, Beete, Garten, Weide. Führt zur besseren Ausbildung von Blüten & Früchten, aktiviert die Nährstoffe und Bodenfruchtbarkeit, enthält natürliches Eisen und Magnesium und vergleichmäßig die Wasserhaltekraft
Moorboden Bodenverbesserung, Erdmischung	Frühjahr und Herbst III/V - IX/X	Eifeldorf Urgesteinsmehl rot	200g/m ² zusätzlich zu Kompost und Gründüngung im Frühjahr und Herbst leicht einhacken	
schwerer Boden / leichter Boden Bodenverbesserung	Frühjahr und Herbst III/V - IX/X	Lavagranulat rot	100 g/m ² im Frühjahr und Herbst	Rosen, Obst, Gemüse, Blumen, Stäucher, Balkon- und Kübelpflanzen Lockerung schwerer Böden: durch Belüftung und Erwärmung. Leichte Böden: durch Wasserspeicherung und Substanz. Dränageschicht für Pflanzgefäße, Schutz vor Staunässe, das lieben mediterrane Kräuter
Erdmischungen Balkon- & Kübelpflanze, Schalen	nach Bedarf	Lavagranulat rot	Beimischung zur Pflanzerde (4:1)	
Winterstreugut	bei Schnee- und Eisglätte	Lavagranulat rot	nach Bedarf	nach Bedarf streuen, im Frühjahr in die Beete kehren, zur Bodenpflege



Düngeempfehlung

	wann	was	wieviel	zum Beispiel für
Für prächtiges Gemüse und zur Regeneration verarmter Böden	im Frühjahr nach Bedarf	Biolit Diabasgesteinsmehl grau	300 g/m ² leicht einhacken	Im Gemüsegarten, Rasen, Kompost, Pflanzenjauchen, Stallmist üppigeres Pflanzenwachstums und -gesundheit, Lieferant von wertvoller Kieseläure, fördert die Wasserhaltekraft, bringt wertvolle
Verminderung von Geruchsbelastung	nach Bedarf	Biolit Diabasgesteinsmehl grau	nach Bedarf	Spurenelementen, regeneriert ausgemergelte Böden, beschleunigt die Kompostierung, vermindert der Geruchsbelastung beim Ansetzen von Pflanzenjauchen und Einarbeiten von Stallmist
Schnecken	nach Bedarf	Biolit Diabasgesteinsmehl grau	ca. 30 g/m ² bestäuben der Jungpflanzen und Beete	Schnecken kriechen nicht gerne über Biolit. Bestäuben Sie daher Jungpflanzen und Beete.
Sofortmaßnahme zur Rettung aller Pflanzen bei Pilzbefall	bei den ersten Anzeichen von Befall	Engelharts Urgesteinsmehl	ca. 30 g/m ² einstäuben der befallenen Pflanzen	Buchs, Rosen, Tomaten, Weintrauben, Zucchini, Gurken und anderen Pflanzen bei echtem und falschem Mehltau, Rost, Sternrußtau, Braunfäule
Sofortmaßnahme bei Insektenbefall wie Läusen an Pflanzen	bei den ersten Anzeichen von Befall	Gesteinsmehl, welches immer Sie zur Hand haben	ca. 30 g/m ² einstäuben der befallenen Pflanzen	Rosen, Buchs, Obstbäumen, Weintrauben und anderen Pflanzen bei Läusen in allen Farben, Buchs- und anderen Zünslern, roter Vogelmilben
Gartenteich	sobald der Teich grünlich oder trüb wird oder Algen schwimmen	Engelharts Teichklar	ca. 30 g/m ² bestäuben der Teichoberfläche	Regeneration des Teichwassers, klares Wasser im Gartenteich, Algen sinken auf den Boden ab. Ungefährlich für alle Tiere und Pflanzen; auch Fische, Amphibien, Molche
Übersäuerung des Bodens	führt zu Mangelkrankheiten bei vielen Pflanzen	Algomin Algenkalk weiss	80 - 100 g/m ² im Herbst 40 - 60 g/m ² im Frühjahr	Algenkalk erhöht den pH-Wert. Senkt den Säuregehalt des Bodens. Die beste Nährstoffaufnahme liegt bei einem pH-Wert von 5,0 - 6,5 (leicht sauer). Vorsicht! Zu viel Kalk führt zu Mangelerscheinungen. => pH-Wert testen!

Rindenmulch

Rindenmulch hindert nicht nur das Unkraut, sondern auch Ihre Pflanzen am wachsen. Daher sollte Rindenmulch nur außerhalb des des Traufbereichs aufgebracht werden. Unter Rindenmulch immer gut Düngen.